

Quelle:

www.lazarus.at/2020/10/04/pmu-pflegewissenschaft-neue-online-umfrage-zum-nicht-suchtverhalten-von-pflegenden

PMU-Pflegewissenschaft: Neue Online-Umfrage zum (Nicht-)Suchtverhalten von Pflegenden

✘ Vor 10 Jahren hat die Paracelsus Medizinische Privatuniversität in einer aufsehen erregenden Untersuchung Pflegende zu ihrem Suchtverhalten befragt. Nun wird die Erhebung wiederholt. Warum die Teilnahme wichtig ist - auch wenn man keine Suchtmittel konsumiert - erklärt Studienleiter Prof. Dr. Jürgen Osterbrink.

Der Online-Fragebogen kann ab sofort bis 31. Dezember 2020 >> [hier](#) beantwortet werden (Dauer ca. 10 Min.). Die Befragung erfolgt vollständig anonym. Es ist unerheblich, ob die Teilnehmenden tatsächlich die Erfahrung von Suchtmittelgebrauch im Dienst oder außerhalb durch Kolleg*innen erlebt haben - auch eine solche Nicht-Erfahrung ist eine wichtige Aussage.



Die Dunkelziffer von suchtbasiertem Verhalten ist auch in Einrichtungen des Gesundheitswesens sehr hoch. Es ist bekannt, dass der Missbrauch von

psychoaktiven Substanzen bei Mitarbeiter*innen in allen betreffenden Berufsgruppen verbreitet ist. Um das Thema aus der Tabuzone zu führen und für die Zukunft wirkungsvolle Strategien entwickeln zu können, bittet das Forschungsteam Sie um Ihre Mitarbeit.

Das Institut für Pflegewissenschaft und -praxis an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität hat bereits im Jahr 2011 unter rund 1.000 Pflegefachkräften in der Schweiz, Deutschland und Österreich eine Befragung zum Thema „Schädlicher Alkohol-, Medikamenten- und Drogengebrauch von Pflegenden am Arbeitsplatz“ durchgeführt - und kam zu alarmierenden Ergebnissen.

Alle Antworten werden anonym behandelt und eine informierte Zustimmung wird vorausgesetzt, sobald es zu einer Teilnahme an dieser Umfrage kommt. Es werden keine E-mail Adressen, IP Adressen oder andere personenbezogene Daten erfasst. Wir bedanken uns für Ihre Zeit und Ihr Interesse.

>> [zur Umfrage](#)